

AUTONOME PROVINZ
BOZEN - SÜDTIROL



PROVINCIA AUTONOMA
DI BOLZANO - ALTO ADIGE

Innovation Festival Bolzano Bozen 2012



Wer? Wann? Wo?

Das *Innovation Festival Bolzano Bozen 2012* ist vom Ressort für Innovation, Forschung und Entwicklung des Landes Südtirol auf den Weg gebracht worden.

Mit der Organisation betraut wurde der **TIS innovation park**, der mit den verschiedenen Partnern und den involvierten Institutionen des Landes zusammenarbeitet.



Für ein qualitativ hochstehendes Niveau des Festivals sorgt ein **wissenschaftlicher Beirat**.

Drei Tage lang, von **Donnerstag bis Samstag, 27. bis 29. September**, wird Bozen demnach ganz im Zeichen von Innovation, Forschung und Entwicklung stehen, im Herzen der Stadt werden **Tradition und Innovation, Bürger und Unternehmen, Fachleute und Interessierte** zusammentreffen.

Die Ziele des Festivals

Das *Innovation Festival Bolzano Bozen 2012* verfolgt folgende Ziele:



■ **Das Image Südtirols als innovative, gleichzeitig aber authentische und traditionsreiche Region soll gestärkt werden, Südtirol soll in diesem Zusammenhang zum “Musterland” werden**, und zwar vor allem in den Bereichen Energie und Umwelt, Lebensmittel und Alpin-technologie. Das dahinter stehende Leitmotiv ist jenes einer nachhaltigen Entwicklung.

■ **Es soll gezeigt werden, dass in der Innovation das Potential steckt, um soziale, wirtschaftliche und umweltpolitische Herausforderungen zu meistern.** Das Festival konzentriert sich daher auf die Stärken des Landes, die – zum Wohle von Land und Bevölkerung – weiter unterstrichen werden sollen.

■ Das Festival soll die Zusammenarbeit zwischen Institutionen und Organisationen fördern, um darüber das **Innovationspotential des Landes zu stärken.**



Organisation und Partner

Idee	Land Südtirol	
Organisation	TIS innovation park	
Wissenschaftlicher Beirat		
Prof. Massimo Egidi	o.Univ.Prof. DI DDr. Konrad Bergmeister	
Univ.Prof. DDr.Ing. Dieter Spath	Prof. Dr.Ing. habil. Josef Nassauer	
Prof. Maria Chiara Carrozza	Dr. Michael Seeber	
Partner		
Unternehmerverband Südtirol	TIS innovation park	
Handelskammer	Berufskammern	
Landesverband der Handwerker	Fraunhofer Italia	
Südtiroler Bauernbund	USEB - SWR	
EURAC	BLS - Business Location Südtirol	
Freie Universität Bozen	SMG	
Südtiroler Vereinigung der Handwerker	Messe Bozen und weitere Institutionen	
Koordinator des Festivals	Organisation	Kommunikation
Renzo Caramaschi	Manuela Secco Cristina Pellegrini	Dienststelle für Kommunikation des Landes EURAC Freie Universität Bozen TIS innovation park



Synergien = Neue Energien

Das Innovation Festival Bolzano Bozen 2012 vereint – neben einer Reihe von neuen Veranstaltungen – fünf bereits bestehende Initiativen (Lange Nacht der Forschung, Tag der Innovation der Handelskammer, „Technology Day“ und „Innovation Day“ des TIS und „Tag der Unternehmen“ des Unternehmerverbandes), die bisher zeitlich unabhängig voneinander stattgefunden haben.

Das erste Innovation Festival Bolzano Bozen 2012 steht unter dem Motto „Neue Energien“ und beschäftigt sich mit dem Weg von den erneuerbaren Energien zu einem neuen Modell der nachhaltigen Entwicklung. Dieser Themenkomplex ist derzeit sowohl auf gesamtstaatlicher als auch auf internationaler Ebene in aller Munde. Außerdem bietet das Festival die Chance, Südtirol als Vorreiter in Sachen nachhaltiger Entwicklung zu positionieren.

Das Konzept des Festivals



Das Innovation Festival Bolzano Bozen 2012 will Experten und Interessierte gleichermaßen ansprechen und setzt deshalb auf zwei Schienen: Das Festival wird ein Innovations-Fest, bei dem sich Experten und interessierte Bürger austauschen können, und gleichzeitig eine Standortbestimmung für Wirtschafts- und Forschungswelt. Im Festival vereint sollen diese beiden Schienen Markenzeichen eines innovationsorientierten Landes werden.



Prof. Massimo Egidi (1942 - Gassino Torinese), Präsident

Seit 2005 Professor und derzeit Rektor der Universität LUISS Guido Carli. Seit 2010 außerdem Präsident der Bruno-Kessler-Stiftung. Egidi ist zudem Co-Direktor des “Laboratorio di Economia Sperimentale e Computazionale” (CEEL) in Trient.



Univ.-Prof. Dr. Ing. Dr. Ing. E.H. Dieter Spath (1952 - Lichtenau/Ansbach)

Leitet seit 2002 das Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation (IAO) in Stuttgart und das Institut für Arbeitswissenschaft und Technologiemanagement der Universität Stuttgart mit über 400 Mitarbeitern. Seit 2009 ist Spath Vizepäsident der acatech – der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften.



Prof. Maria Chiara Carrozza (1965 – Pisa)

Seit 2006 Professorin für industrielles Bioingenieurwesen und Direktorin der Hochschule Sant’Anna (Pisa). Außerdem ist sie Mitglied der IEEE Society of Engineering in Medicine and Biology (EMB) und der IEEE Society of Robotics and Automation (R&A).



Wissenschaftlicher Beirat



o.Univ. Prof. DI DDr. Konrad Bergmeister (1959 - Brixen)

Seit 2010 Präsident der Freien Universität Bozen, seit 2006 von Österreich nominiertes Mitglied der Brennerbasistunnel SE. Außerdem Honorarprofessor am Zhejiang Guangsha College of Technology in China.



Prof. Dr.-Ing. habil. Josef Nassauer (1946 - Pfarrkirchen)

Seit 1995 Geschäftsführer der Bayern Innovativ GmbH in Nürnberg, dem Technologietransferzentrum Bayern. Seit 1997 Honorarprofessor an der Technischen Universität München.



Dr. Michael Seeber (1948 – Sterzing)

Seit den 1990er Jahren ist Michael Seeber Mehrheitseigentümer und Präsident der Gruppe Leitner Technologies, die zu den weltweit führenden Seilbahnherstellern zählt..